

Die Blindenführerin

Ziele

- Abbau von Hemmungen

Spracherwerb

Tandemarbeit

Vertrauen schaffen

Ortserkundung

Förderung des haptischen Lerntyps

TN-Anzahl

Wenn möglich eine gerade Zahl

Dauer

Ca. 25 Minuten

Material

Eventuell Augenbinden

Ablauf

Es werden Tandems bestehend aus zwei Personen mit unterschiedlicher Muttersprache gebildet. In jedem Tandem bekommt eine Person eine Augenbinde und wird in der Umgebung (Seminarraum, Unterkunft, Außengelände) von seinem/seiner Partner*in geführt, der sie Sachen tasten, hören, riechen, schmecken lässt und die entsprechenden Wörter in ihrer



Muttersprache nennt. Der/die Blinde kann die Wörter wiederholen. Nach ca. 10 Minuten werden die Rollen gewechselt.

Anmerkung

Hier ist es besonders wichtig, die Teilnehmenden darauf hinzuweisen, dass sie in der Rolle des Blindenführers/der Blindenführerin auf die Sicherheit des Partners/der Partnerin achten sollten und dafür verantwortlich sind. Um dies zu gewährleisten kann es hilfreich sein, wenn die Tandems sich bei einander einhacken. Es ist eine vertrauensbildende Aktivität und Vertrauen soll nicht missbraucht werden.